Artikel vom 20.08.2025 · Ausgedruckt am 12.11.2026, 11:12 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/die-lila-felder-von-bornheim

Die lila Felder von Bornheim



Foto: Ann-Christin Berchem

Marion Meyer baut in Bornheim-Roisdorf Lavendel an und zeigt, dass die mediterrane Pflanze wesentlich mehr kann, als Motten fernzuhalten.

Was haben Bornheim-Roisdorf und die Provence in Frankreich gemeinsam? Ab Mitte Juni kann man an beiden Orten lilafarbene Lavendelfelder betrachten. Zugegebenermaßen ist die Anzahl der Lavendelfelder in der Provence deutlich größer als in Bornheim-Roisdorf. Aber hier steckt der Lavendelanbau schließlich noch in den Kinderschuhen. Diejenige, die das Wagnis Lavendelanbau im Vorgebirge eingeht, ist Marion Meyer. In den Höhenlagen Bornheims auf dem Demeterbetrieb Hof ERD bewirtschaftet sie knapp 7 ha Land und baute dort früher Gemüse an. Dabei arbeitet sie auf einem Boden, der im wahrsten Sinne des Wortes steinreich ist. „Der Anbau von Gemüse war bei dem steinigen Untergrund herausfordernd. Daher waren wir immer auf der Suche nach Alternativen“, erklärt die Bornheimerin.

Mehr in LZ 34-2025 ab S. 50.

acb